Herren Verbandskl Süd

EK Söllingen : FV Wiesental II
Samstag, 22.04.2023, 17:00 Uhr

Tomic macht den Sack zu

Auch dank Jannik Bayrak, welcher ungeschlagen blieb, konnte der FV Wiesental II das Auswärtsspiel beim EK Söllingen in der Herren Verbandskl Süd mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 19. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Robert Tomic den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen umkämpften Erfolg feierten Gille / Gille beim 3:2 gegen Herberger / Tomic, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 38 Bällen endete und von Gille / Gille verloren wurde. Nicht so gut lief es indes für Staiger / Schäfer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Rohrpasser / Lechner. Lange umkämpft war die Partie zwischen Stebner / Staiger und Bayrak / Drexler, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Überzeugend war indessen der 3:0-Erfolg von Felix Gille dann gegen Simon Rohrpasser. Mit 3:1 hatte Lukas Gille im Einzel gegen Alexander Herberger die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Claus Staiger bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Jannik Bayrak dann doch niedergerungen worden. Rudolf Stebner überzeugte im Einzel gegen Julian Lechner, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Werner Schäfer nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Marcel Drexler. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Moritz Staiger beim 2:3 gegen Robert Tomic. Das Spiel verlor Staiger dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Zwischenzeitlich konnte Felix Gille zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Alexander Herberger, in dem er eigentlich als Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem klar mit 1:3. Mit dieser Niederlage liegt Gille nun bei einer Einzelbilanz von 21:13 seit Beginn der Spielzeit. Die richtige Taktik hatte Lukas Gille indes beim 3:0-Erfolg gegen Simon Rohrpasser von Beginn an. Kaum Chancen hatte indessen danach Claus Staiger beim 4:11, 6:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Julian Lechner, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. 15:9 (Staiger) bzw. 9:5 (Lechner) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mittlerweile stand es damit 5:7. Chancenlos war Rudolf Stebner gegen Jannik Bayrak nicht, aber mehr als ein 5:11, 11:9, 10:12, 12:14 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Werner Schäfer gegen Robert Tomic, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schäfer damit auf 5, während er bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der EK Söllingen nun ein Punktekonto von 26:12 Punkten auf, während der FV Wiesental II vor dem nächsten Spiel, das am 28.04.2023 gegen den TTC Reihen ansteht, 18:

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.04.2023 (19:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

20 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des EK Söllingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.04.2023 gegen den TTV Ettlingen IV.

Statistik:
EK Söllingen
Doppel: Gille / Gille 1:0, Staiger / Schäfer 0:1, Stebner / Staiger 0:1
Einzel: F. Gille 1:1, L. Gille 2:0, C. Staiger 0:2, R. Stebner 1:1, W. Schäfer 0:2, M. Staiger 0:1
FV Wiesental II
Doppel: Rohrpasser / Lechner 1:0, Herberger / Tomic 0:1, Bayrak / Drexler 1:0
Einzel: A. Herberger 1:1, S. Rohrpasser 0:2, J. Lechner 1:1, J. Bayrak 2:0, R. Tomic 2:0, M. Drexler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.04.2023 (19:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").